

FEIDER



BENZIN-BODENHACKEN UNDMOTORFRÄSEN

FRTF220-1


BENUTZERHANDBUCH

VORSICHT: Lesen Sie dieses Handbuch, bevor Sie das Gerät benutzen!

INHALT

1. SICHERHEITSHINWEISE.....	3
2. MONTAGE.....	6
3. BETRIEB.....	8
4. WARTUNG UND LAGERUNG.....	14
5. FEHLERSUCHE.....	19
6. TECHNISCHES DIAGRAMM.....	20
7. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG.....	21
8. GARANTIE.....	22
9. PRODUKTAUSFALL.....	23
10. GARANTIEAUSSCHLÜSSE.....	24

1. SICHERHEITSHINWEISE

 **ACHTUNG:** Diese Maschine muss immer in Übereinstimmung mit den Anweisungen des Herstellers in der Bedienungsanleitung verwendet werden. Bewahren Sie es für den allgemeinen Gebrauch auf.

1) Ausbildung

- a) Lesen Sie die Anweisungen sorgfältig durch. Machen Sie sich mit den Bedienelementen und dem richtigen Gebrauch des Geräts vertraut
- b) Lassen Sie niemals Kinder oder Personen, die mit dieser Anleitung nicht vertraut sind, die Maschine benutzen. Örtliche Vorschriften können das Alter des Bedieners einschränken;
- c) Arbeiten Sie nie, wenn Menschen, insbesondere Kinder, oder Haustiere in der Nähe sind;
- d) Denken Sie daran, dass der Betreiber oder Benutzer für Unfälle oder Gefahren, die anderen Personen oder deren Eigentum zustoßen, verantwortlich ist.

2) Vorbereitung

- a) Tragen Sie bei der Arbeit immer festes Schuhwerk und lange Hosen. Bedienen Sie das Gerät nicht barfuß oder mit offenen Sandalen;
- b) Untersuchen Sie den Bereich, in dem das Gerät eingesetzt werden soll, gründlich und entfernen Sie alle Gegenstände, die von der Maschine aufgewirbelt werden können;
- c) **WARNUNG:** Benzin ist leicht entzündlich:
 - Lagern Sie Kraftstoff in speziell dafür vorgesehenen Behältern;
 - Tanken Sie nur im Freien und rauchen Sie beim Tanken nicht;
 - Füllen Sie Kraftstoff ein, bevor Sie den Motor starten. Entfernen Sie niemals den Deckel des Kraftstofftanks und füllen Sie kein Benzin ein, während der Motor läuft oder heiß ist;
 - Wenn Benzin verschüttet wird, versuchen Sie nicht, den Motor zu starten, sondern entfernen Sie die Maschine von der Stelle, an der das Benzin verschüttet wurde, und vermeiden Sie jede Zündquelle, bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben;
 - Bringen Sie alle Kraftstofftank- und Behälterdeckel wieder fest an;
- d) Ersetzen Sie defekte Schalldämpfer;
- e) Führen Sie vor der Verwendung immer eine Sichtprüfung durch, um sicherzustellen, dass die Werkzeuge nicht abgenutzt oder beschädigt sind. Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Elemente und Bolzen satzweise, um die Unwucht zu erhalten.

3) Operation

- a) Betreiben Sie das Gerät nicht in einem geschlossenen Raum, in dem sich gefährliche Kohlenmonoxidämpfe ansammeln können;
- b) Arbeiten Sie nur bei Tageslicht oder bei gutem Kunstlicht;
- c) Achten Sie an Hängen immer auf Ihren festen Stand;
- d) Gehen Sie, laufen Sie niemals mit der Maschine;
- e) Arbeiten Sie quer zu den Pisten, niemals auf und ab;
- f) Seien Sie bei Richtungsänderungen an Hängen äußerst vorsichtig;
- g) Arbeiten Sie nicht an übermäßig steilen Hängen;
- h) Seien Sie äußerst vorsichtig, wenn Sie die Maschine rückwärts fahren oder zu sich heranziehen;
- i) Verändern Sie nicht die Motoreinstellungen und überdrehen Sie den Motor nicht;
- j) Starten Sie den Motor vorsichtig gemäß den Anweisungen des Herstellers und mit den Füßen weit entfernt von den Werkzeugen;
- k) Halten Sie Ihre Hände oder Füße nicht in die Nähe oder unter rotierende Teile;
- l) Heben oder tragen Sie die Maschine niemals bei laufendem Motor;
- m) Stellen Sie den Motor ab:
 - Immer, wenn Sie die Maschine verlassen;

- Vor dem Tanken;
- n) Verringern Sie die Drosselklappenstellung beim Abstellen des Motors und stellen Sie, falls der Motor mit einem Absperrventil ausgestattet ist, den Kraftstoff nach Beendigung der Arbeit ab;

4) Wartung und Lagerung

- a) Achten Sie darauf, dass alle Muttern, Bolzen und Schrauben fest angezogen sind, um einen sicheren Betriebszustand des Geräts zu gewährleisten;
- b) Lagern Sie das Gerät niemals mit Benzin im Tank in einem Gebäude, wo die Dämpfe eine offene Flamme oder einen Funken erreichen können;
- c) Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie ihn in einem Gehäuse aufbewahren;
- d) Um die Brandgefahr zu verringern, halten Sie den Motor, den Schalldämpfer, das Batteriefach und den Benzinlagerbereich frei von Pflanzenmaterial und übermäßigem Fett;
- e) Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Teile aus Sicherheitsgründen;
- f) Wenn der Kraftstofftank geleert werden muss, darf dies nur im Freien geschehen.
 - Die Maschine muss immer gemäß den Anweisungen des Herstellers in der Betriebsanleitung verwendet werden.
 - Der Motor muss bei Wartungs- und Reinigungsarbeiten, beim Werkzeugwechsel und beim Transport mit anderen Mitteln als der eigenen Kraft abgestellt werden.
 - Der verstellbare Teil der Schutzvorrichtung ist auf die Arbeitstiefe des Werkzeugs einzustellen, so dass nur der Teil des Arbeitswerkzeugs, der in den Boden schneidet, unbedeckt bleibt.
 - Anfahren unter normalen Bedingungen und, falls erforderlich, für die Hilfs- oder Zweitstartvorrichtung
 - Die Maschine darf nur von entsprechend geschulten Personen bedient werden.

SICHERHEITSSABDECKUNGEN

Diese Bodenfräse wurde entwickelt und hergestellt, um Ihnen die Sicherheit und Zuverlässigkeit zu bieten, die Sie von einem branchenführenden Hersteller von Outdoor-Elektrogeräten erwarten. Obwohl das Lesen dieses Handbuchs und der darin enthaltenen Sicherheitshinweise Ihnen das nötige Grundwissen vermittelt, um dieses Gerät sicher und effektiv zu bedienen, haben wir mehrere Sicherheitsaufkleber an der Bodenfräse angebracht, um Sie an diese wichtigen Informationen zu erinnern, während Sie das Gerät bedienen.

Diese wichtigen Sicherheitsaufkleber sind unten abgebildet und sollen Ihnen helfen, sich mit der Lage und dem Inhalt der Sicherheitshinweise vertraut zu machen, die Sie bei der Durchführung normaler Bodenbearbeitungsarbeiten sehen werden. Bitte lesen Sie diese Aufkleber jetzt durch. Wenn Sie Fragen zu ihrer Bedeutung oder zur Einhaltung dieser Anweisungen haben, lesen Sie den vollständigen Text der Sicherheitshinweise auf den vorangegangenen Seiten oder wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort.

Sollte eines der Sicherheitsetiketten unleserlich werden, weil es abgenutzt, verblasst oder anderweitig beschädigt ist, verwenden Sie bitte die Angaben zur Teilenummer, um ein Ersatzetikett bei Ihrem autorisierten Händler zu bestellen.

Die Sicherheitsaufkleber lassen sich leicht anbringen und dienen als ständige visuelle Erinnerung für Sie und andere, die das Gerät benutzen könnten. Befolgen Sie die Sicherheitshinweise, die für einen sicheren und effektiven Betrieb Ihrer Bodenfräse erforderlich sind.



WARNUNG

VERMEIDEN SIE SCHWERE VERLETZUNGEN!

- Lesen Sie vor der Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung(en).
- Kennen Sie die Lage und Funktion aller Bedienelemente.
- Sorgen Sie dafür, dass alle Schutzvorrichtungen während des Betriebs angebracht und funktionsfähig sind.
- Erlauben Sie Kindern niemals, die Deichsel zu bedienen.
- Kleiden Sie sich angemessen - tragen Sie festes Schuhwerk.

- Untersuchen Sie die zu bearbeitende Fläche sorgfältig - entfernen Sie große Steine und andere Fremdkörper.
- Arbeiten Sie nicht über unterirdischen Strom-, Wasser-, Gas- oder anderen Versorgungsleitungen und -rohren.
- Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab, bevor Sie Verschmutzungen entfernen oder das Gerät warten.
- Beim Verlassen der Betriebsposition aus irgendeinem Grund:
 - Stellen Sie den Motor ab.
 - Warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.



WARNUNG

RÄDER WIRKEN WIE BREMSEN!

- Starten oder betreiben Sie die Deichsel niemals mit freilaufenden Rädern, stellen Sie sicher, dass die Radsicherungen über die Radnaben und die Achse eingerastet sind.
- Die Räder fungieren als Bremsen, um die Pinne auf einer kontrollierten Geschwindigkeit zu halten; die Radsperren werden nur bei stehendem Motor gelöst.



BETRIEB

AUSFÜHRLICHE BETRIEBSANWEISUNGEN FINDEN SIE IN DER BETRIEBSANLEITUNG! ANFANG:

- Lassen Sie die Fahrtriebshebel in die Neutralstellung los.
- Senken Sie den Schlepppfehl so ab, dass die Zinken den Boden nicht berühren.
- Prüfen Sie die Position der Räder und die Radblockierungen.
- Schieben Sie den Chokehebel in die Chokeposition.
- Stellen Sie den Gasbedienungshebel in die schnelle Position.
- Startseil ziehen



GEFAHR

VERLETZUNGEN DURCH ROTIERENDE ZINKEN VERMEIDEN! HÄNDE, FÜSSE UND KLEIDUNG FERNHALTEN!

- Die Zinken drehen sich, wenn die Deichsel in Vorwärtsstellung gebracht wird.
- Zinken und Räder drehen sich, wenn die Fahrtriebshebel nach unten gezogen werden.
- Im Rückwärtsgang hören die Zinken auf, sich zu drehen, und die Räder drehen sich, wenn der Rückwärtsganggriff zum Bediener zurückgezogen wird.
- Durch Loslassen der Fahrtriebshebel in die Neutralstellung werden die Räder und Zinken angehalten.








WARNUNG

STARTEN SIE DEN MOTOR NICHT, WENN DIE RIEMENABDECKUNG NICHT ANGEBRACHT IST. HÄNDE, FÜSSE UND KLEIDUNG VON SICH BEWEGENDEN RIEMEN UND RIEMENSCHREIBEN FERNHALTEN. NICHTBEACHTUNG KANN ZU VERLETZUNGEN FÜHREN. VOLLSTÄNDIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN FINDEN SIE IN DER BEDIENUNGSANLEITUNG.

Symbole



Lesen und befolgen Sie die Betriebsanleitung, bevor Sie den Motor in Betrieb nehmen.

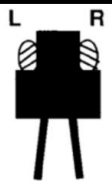
	<p>Rotierende Messer in Betrieb - FüÙe vom Schneidelement fernhalten.</p>
	<p>Benzin ist brennbar. Lassen Sie den Motor mindestens 2 Minuten abkühlen, bevor Sie tanken.</p>
	<p>Motoren stoßen Kohlenmonoxid aus, nicht in geschlossenen Räumen betreiben.</p>
	<p>Die Temperatur im Bereich des Schalldämpfers kann 150°F überschreiten. Berühren Sie keine heißen Teile.</p>
	<p>Garantierter Schalleistungspegel</p>

2. MONTAGE

Die Bodenfräse wird bis auf wenige Teile komplett montiert geliefert. Die folgende Anleitung hilft Ihnen bei der Montage und der Einstellung des Tiefenreglers, der Kabelspannung und der Lenkerhöhe der Fräse. Für den Zusammenbau benötigen Sie zwei 9/16"-Schraubenschlüssel.

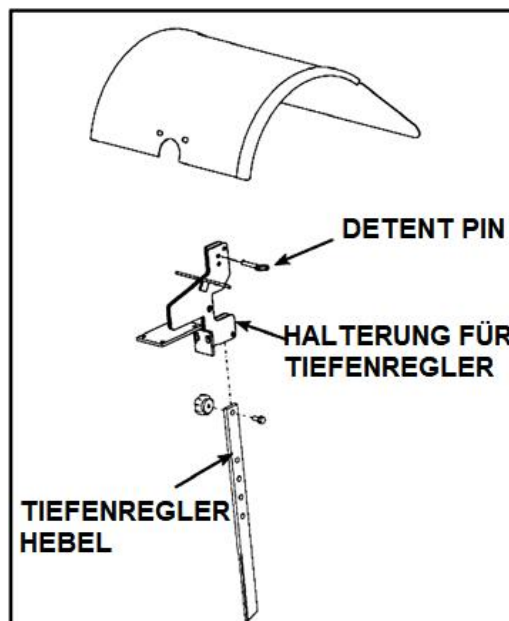
⚠ WICHTIG

DIE RECHTE UND LINKE SEITE IHRER BODENFRÄSE WIRD DURCH DIE ARBEITSPOSITION BESTIMMT, WENN SIE IN FAHRTRICHTUNG SCHAUEN. DER MOTOR WIRD AB WERK OHNE ÖL AUSGELIEFERT. SIE MÜSSEN VOR DEM STARTEN DES MOTORS MOTORÖL NACHFÜLLEN.



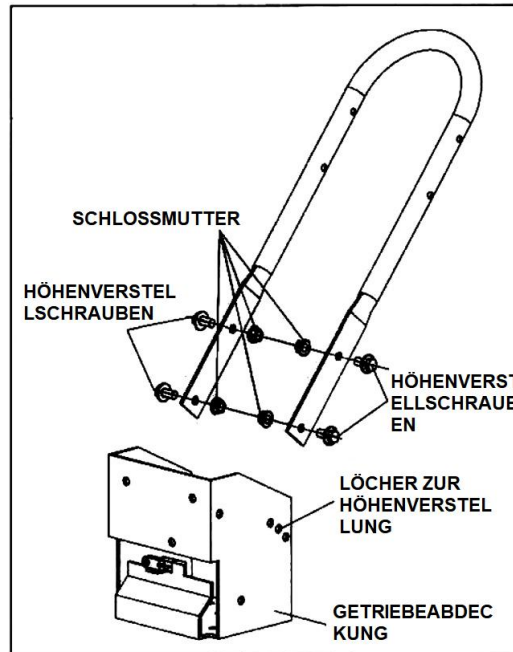
SCHRITT 1: Installieren Sie den Tiefenregler.

1. Bringen Sie den Tiefenregler oben an der Tiefenreglerhalterung an, wobei der Griff nach hinten zeigt.
2. Stecken Sie den Stift des Tiefenreglers durch die Halterung des Tiefenreglers und das obere Loch des Tiefenreglers - die Zinken sollten den Boden nicht berühren.



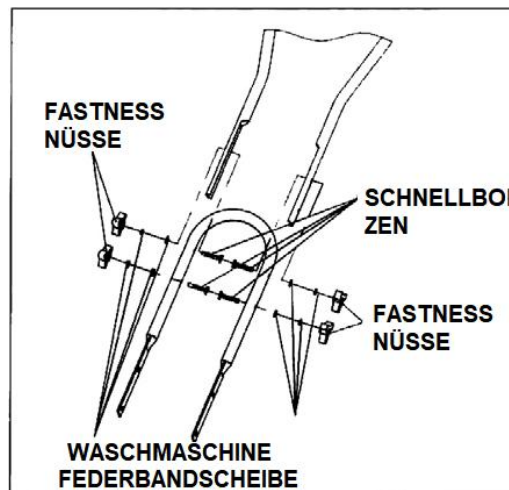
SCHRITT 2: Befestigen Sie die Vorbauten der Ex-Armlehne an der Pinne.

1. Die Ex-Armstangen auf der Außenseite des Getriebedeckels aufsetzen und die unteren Stangen ausrichten.
2. Setzen Sie eine Schraube 3/8"-16x 1" für jede Seite in die unteren Löcher ein.
3. Beginnen Sie mit 3/8"-16-Muttern auf jeder Schraube.
4. Stecken Sie je eine Schraube 3/8"-16x 1" pro Seite in die oberen Löcher in der gewünschten Lenkerhöhe.
5. Ziehen Sie alle Muttern fest.



SCHRITT 3: Befestigen Sie die Griffstange an der Pinne.

1. Setzen Sie vier Befestigungsbolzen für jede Seite in jedes Loch ein.
2. Beginnen Sie mit der Befestigung der Muttern an jeder Schraube.
3. Ziehen Sie alle Muttern fest.

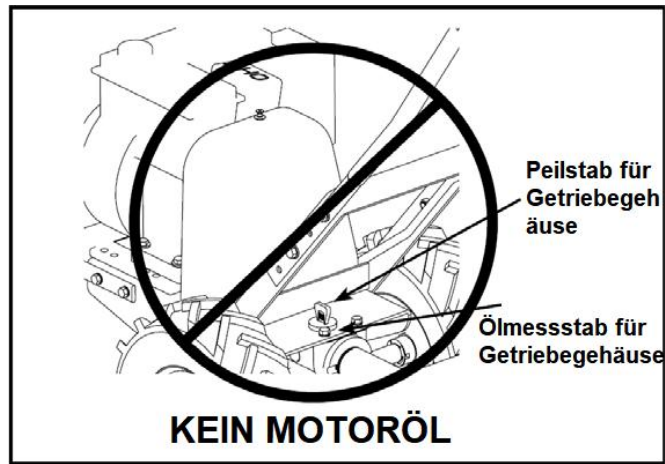


SCHRITT 4: Das Kurbelgehäuse des Motors auffüllen.

WICHTIG!

Der Motor wird ab Werk ohne Öl ausgeliefert. Vor dem Starten des Motors muss Öl nachgefüllt werden.

1. Füllen Sie das Öl gemäß dem Motorhandbuch ein. Nicht überfüllen. Verwenden Sie saubere, hochwertige Reinigungsöle. Mischen Sie kein Öl mit Benzin. Der Ölstand muss voll sein. Prüfen Sie den Ölstand, indem Sie die Öleinfüllschraube entfernen.
2. Prüfen Sie immer den Ölstand, bevor Sie den Motor starten. Siehe Motorhandbuch für Kapazität und Art des zu verwendenden Öls.



3. BETRIEB

VORABNAHMEPRÜFUNG

1. Vergewissern Sie sich, dass alle Schutzvorrichtungen angebracht sind und alle Schrauben und Muttern fest sitzen.
2. Prüfen Sie den Ölstand im Kurbelgehäuse des Motors. Siehe Ihr Motorhandbuch für Verfahren und Spezifikationen.
3. Prüfen Sie den Luftfilter auf Sauberkeit. Siehe dazu Ihr Motorhandbuch.
4. Prüfen Sie die Kraftstoffzufuhr. Füllen Sie den Kraftstofftank nicht weiter als 1 Zoll von der Oberseite des Tanks auf, um Raum für die Ausdehnung zu lassen. Siehe Ihr Motorhandbuch für Kraftstoffempfehlungen.
5. Vergewissern Sie sich, dass das Zündkerzenkabel angebracht und die Zündkerze fest angezogen ist.
6. Prüfen Sie die Position der Räder und die Radblockierungen.
7. Position des Tiefenreglerhebels prüfen.
8. Untersuchen Sie den Motor und seine Umgebung auf Anzeichen von Öl- oder Kraftstofflecks.
9. Prüfen Sie die Kraftstoffschläuche auf Dichtheit und Kraftstoffaustritt.
10. Achten Sie auf Anzeichen von Motorschäden.
11. Entfernen Sie übermäßige Verschmutzungen aus dem Schalldämpferbereich und dem Rücklaufstarter.



VORSICHT

BITTE NEHMEN SIE IHRE FRÄSE ERST IN BETRIEB, WENN SIE DIE MIT DEM MOTOR GELIEFERTE ANLEITUNG UND DIE ABSCHNITTE "BEDIENUNG, EINSTELLUNGEN UND SICHERHEIT" IN DIESER ANLEITUNG GELESEN HABEN. WENN SIE DIESE GELESEN HABEN, FOLGEN SIE DEN NACHSTEHENDEN SCHRITTEN, UM IHRE PINNE ZU STARTEN. FÜHREN SIE VOR DEM STARTEN DES MOTORS IMMER DIESE CHECKLISTE DURCH.



WARNUNG

BENZIN IST LEICHT ENTZÜNDLICH UND MUSS MIT VORSICHT GEHANDHABT WERDEN. FÜLLEN SIE DEN TANK NIEMALS AUF, WENN DER MOTOR HEISS IST ODER LÄUFT. BEGEBEN SIE SICH ZUM BEFÜLLEN DES TANKS IMMER INS FREIE. DIE RÄDER MÜSSEN BEI LAUFENDEM MOTOR IMMER IN DER FRÄSPOSITION VERRIEGELT SEIN. BETREIBEN SIE DIE DEICHSEL NICHT, WENN DIE RADVERRIEGELUNGEN NICHT VERRIEGELT SIND. STELLEN SIE DIE RÄDER VOR DEM ANLASSEN DES MOTORS IMMER IN DIE ARBEITSPOSITION. STELLEN SIE DEN TIEFENREGULIERUNGSHEBEL IMMER IN DIE TRANSPORTSTELLUNG, BEVOR SIE DEN MOTOR STARTEN. DIE ZINKEN SOLLTEN DEN BODEN NICHT BERÜHREN.

WICHTIG

DER MOTOR WIRD AB WERK OHNE ÖL AUSGELIEFERT. SIE MÜSSEN VOR DEM STARTEN DES MOTORS MOTORÖL NACHFÜLLEN.

GEFAHR

HALTEN SIE IMMER HÄNDE UND FÜSSE VON ROTIERENDEN MASCHINENTEILEN FERN.

INBETRIEBNAHME

Die zum Starten und Betreiben der Bodenfräse erforderlichen Bedienelemente befinden sich am Motor und sind mit "Choke" und "Throttle" gekennzeichnet.

Eine genauere Beschreibung des Motorbetriebs und aller damit verbundenen Vorsichtsmaßnahmen und Verfahren finden Sie im Handbuch des Motorherstellers, das jeder Pinne beiliegt.

KÄLTESTARTS

1. Bringen Sie den Chokehebel in die volle Chokeposition.
2. Stellen Sie den Gashebel auf "Start".
3. Ziehen Sie das Startseil einmal langsam heraus und lassen Sie es normal zurücklaufen.
4. Ziehen Sie das Startseil schnell heraus und lassen Sie das Seil normal zurücklaufen.

Wenn der Motor anspringt, bewegen Sie den Chokehebel allmählich in die Position "kein Choke" und erhöhen Sie die Drosselklappendrehzahl.

WIEDERANLASSEN EINES WARMEN MOTORS

Das Wiederanlassen eines bereits warmgelaufenen Motors erfordert in der Regel keine Betätigung des Chokes.

1. Ziehen Sie das Startseil schnell heraus, bis der Motor anspringt. Lassen Sie das Seil normal zurücklaufen. Wiederholen Sie dies, bis der Motor anspringt.
2. Stellen Sie die Drosselklappe auf "hoch", um die beste Pinnenwirkung zu erzielen.

LEERLAUFGESCHWINDIGKEIT

Stellen Sie den Gashebel auf "niedrig", um die Belastung des Motors zu verringern, wenn nicht geackert wird. Das Absenken der Motordrehzahl auf "Leerlauf" trägt dazu bei, die Lebensdauer des Motors zu verlängern, Kraftstoff zu sparen und den Geräuschpegel des Geräts zu verringern.

BETRIEBSGESCHWINDIGKEIT

Für die normale Bodenbearbeitung stellen Sie den Gashebel auf "schnell".

TILLING

1. Stellen Sie den Tiefenreglerhebel auf die gewünschte Bearbeitungstiefe ein.

HINWEIS: Heben Sie den Hebel des Tiefenreglers jeweils um ein Loch an und testen Sie die Funktion der Deichsel nach jeder Erhöhung. Wenn Sie den Hebel des Tiefenreglers zu weit anheben, kann dies zum Verlust der Kontrolle über die Pinne führen!

2. Stellen Sie den Gasbedienungshebel auf **schnell**.
3. Stellen Sie die Deichsel auf **Vorwärtsfahrt**, indem Sie den Fahrsicherheitshebel (**VORWÄRTS**) nach unten drücken - dadurch werden die Räder und Zinken aktiviert.

HINWEIS: Sie können die Vorwärtsbewegung der Pinne jederzeit verlangsamen, indem Sie den Lenker leicht nach unten drücken. Sie können die Deichsel stoppen, indem Sie die Fahrsicherheitshebel in die neutrale Position bringen.

⚠️ WARNUNG

DIE TEMPERATUR DES SCHALLDÄMPFERS UND DER NAHE GELEGENEN BEREICHE KANN 150°F ÜBERSCHREITEN. VERMEIDEN SIE DIESE BEREICHE.
STELLEN SIE DEN CHOKEREGLER NICHT AUF CHOKE, UM DEN MOTOR ABZUSTELLEN. ES KANN ZU FEHLZÜNDUNGEN ODER MOTORSCHÄDEN KOMMEN.
UM RAD UND ZINKEN JEDERZEIT ANZUHALTEN, LASSEN SIE DIE FAHR SICHERHEITSHEBEL IN DIE NEUTRALSTELLUNG LOS.
LASSEN SIE DIE FAHR SICHERHEITSHEBEL IMMER IN DIE NEUTRALSTELLUNG LOS, BEVOR SIE DIE TIEFE DES REGLERHEBELS EINSTELLEN.

⚠️ GEFAHR

DER MOTOR UND DIE UMLIEGENDEN TEILE WERDEN BEI NORMALEM BETRIEB EXTREM HEISS UND KÖNNEN BEI BERÜHRUNG SCHWERE VERBRENNUNGEN VERURSACHEN, BEVOR DER MOTOR ABGEKÜHLT IST.
LASSEN SIE DEN MOTOR VOLLSTÄNDIG ABKÜHLEN, BEVOR SIE DIESE HEISSEN OBERFLÄCHEN BERÜHREN.

⚠️ WICHTIG

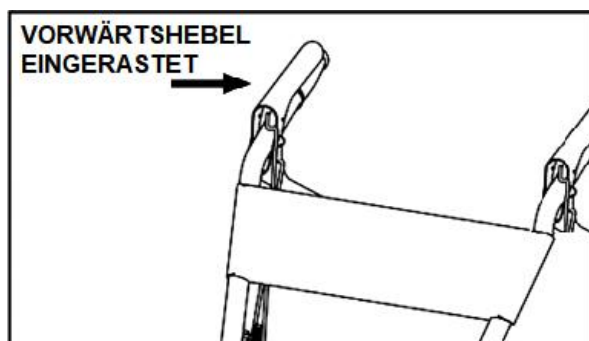
ÜBEN SIE DIE BEDIENUNG DER BEDIENELEMENTE UND DER BODENFRÄSE MIT DEN ZINKEN AUSSERHALB DES BODENS, BEVOR SIE MIT DER BODENBEARBEITUNG BEGINNEN. ES IST WICHTIG, DASS SIE WISSEN, WIE SIE DIE BODENFRÄSE RICHTIG EINSETZEN. BEHALTEN SIE JEDERZEIT DIE KONTROLLE, HALTEN SIE DIE ZINKEN UND RÄDER AN UND SCHALTEN SIE DEN MOTOR AB, WENN NÖTIG. WENN SIE NICHT WISSEN, WIE DIESE DINGE ZU TUN SIND, LESEN SIE DIE ABSCHNITTE ÜBER BEDIENELEMENTE, EINSTELLUNGEN UND SICHERHEIT, BEVOR SIE FORTFAHREN.

FAHR SICHERHEITSHEBEL

VORWÄRTS-HEBEL

Schaltet die Räder und Zinken nach vorne.

Wenn Sie den Fahrsicherheitshebel (**VORWÄRTS**) in Richtung Lenker herunterdrücken, werden die Räder und Zinken aktiviert. Wenn Sie den Hebel loslassen, werden die Räder und Zinken angehalten und die Deichsel kommt zum Stillstand.



⚠️ VORSICHT

DIESE INFORMATIONEN DIENEN NUR ZUR EINFÜHRUNG IN DIE STEUERUNG. STARTEN SIE DEN MOTOR ZU DIESEM ZEITPUNKT NOCH NICHT, START- UND BETRIEBSANWEISUNGEN FINDEN SIE IN DER BEDIENUNGSANLEITUNG. BITTE LESEN SIE DIESEN ABSCHNITT UND ALLE BETRIEBS- UND SICHERHEITSHINWEISE, BEVOR SIE IHRE PINNE IN BETRIEB NEHMEN.

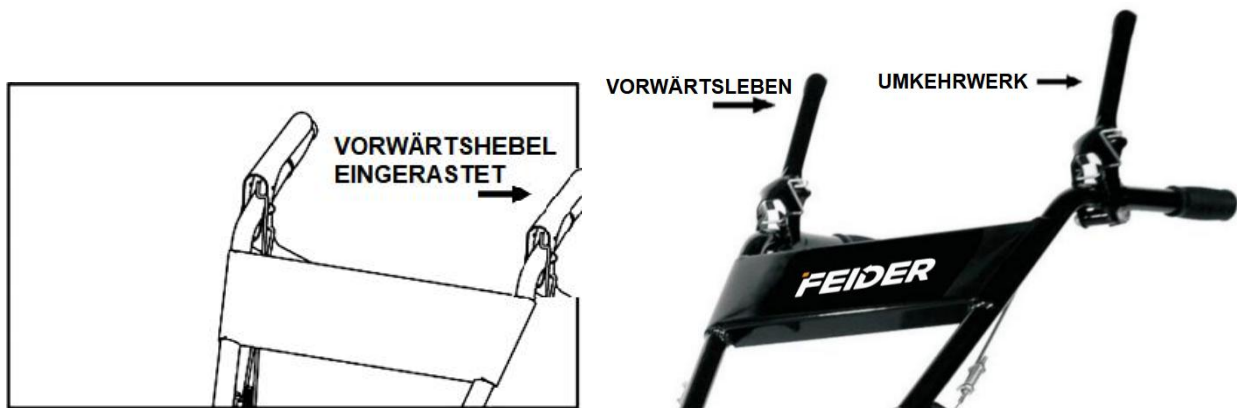
- ALS SICHERHEITSVORKEHRUNG SIND DIE FAHR SICHERHEITSHEBEL IN DER VORWÄRTS- UND RÜCKWÄRTSSTELLUNG NICHT VERRIEGELT.

- ALS SICHERHEITSVORKEHRUNG WIRD DER SICHERHEITSHEBEL FÜR DIE RÜCKWÄRTSFAHRT IM RÜCKWÄRTSGANG NICHT VERRIEGELT.
- UM DIE RÄDER UND ZINKEN JEDERZEIT ANZUHALTEN, LASSEN SIE DIE FAHR SICHERHEITSHEBEL LOS.
- UM DIE RÄDER UND ZINKEN JEDERZEIT ANZUHALTEN, LASSEN SIE DIE FAHR SICHERHEITSHEBEL LOS.
- BETÄTIGEN SIE NICHT GLEICHZEITIG DEN SICHERHEITSHEBEL FÜR DIE RÜCKWÄRTS- UND DIE VORWÄRTSFAHRT.

UMKEHRWERK

Legt die Räder in den Rückwärtsgang.

Durch Ziehen des Fahrsicherheitshebels (**REVERSE**) in Richtung Lenker wird die Deichsel umgekehrt. Durch Loslassen des Hebels werden die Räder angehalten.



⚠️ WARNUNG

DER MOTOR SOLLTE AUSGESCHALTET SEIN, BEVOR SIE IRGENDWELCHE EINSTELLUNGEN VORNEHMEN.

ÄUSSERSTE VORSICHT IST GEBOTEN, WENN DIE BODENFRÄSE IN UMGEKEHRTER RICHTUNG BETRIEBEN WIRD.



ADJUSTMENTS

RADSICHERUNGSBOLZEN

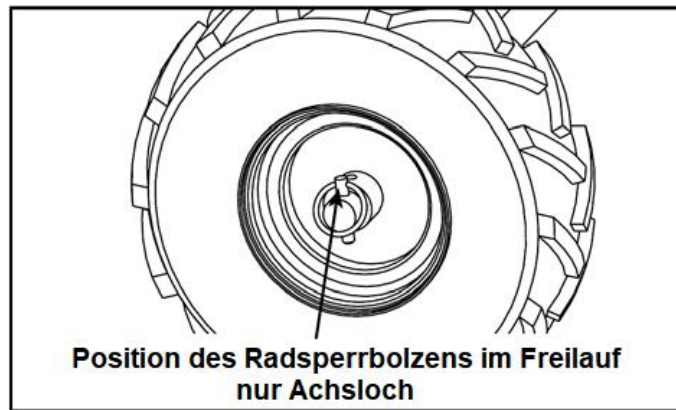
Stellen Sie die Räder in Pflugstellung.

1. Sicherungsstift entfernen. Das Loch in der Achse mit dem Loch in der Radnabe ausrichten.
2. Stecken Sie den Sicherungsstift durch die Löcher und klappen Sie den Sicherungsstiftring um, um den Stift an der Achse zu sichern.
3. Verriegeln Sie Rad und Achse fest miteinander, bevor Sie pflügen.
4. Wiederholen Sie den Vorgang für das andere Rad.

HINWEIS: Es müssen immer beide Radsicherungsstifte eingesteckt oder herausgezogen sein. Betreiben Sie die Deichsel nicht mit nur einem blockierten Rad.

Um die Räder in Freilaufstellung zu bringen.

1. Entfernen Sie den Sicherungsstift. Schieben Sie das Rad nach innen in Richtung Maschine.
2. Den Stift nur in die Achse stecken.
3. Das Rad sollte sich frei auf der Achse drehen.

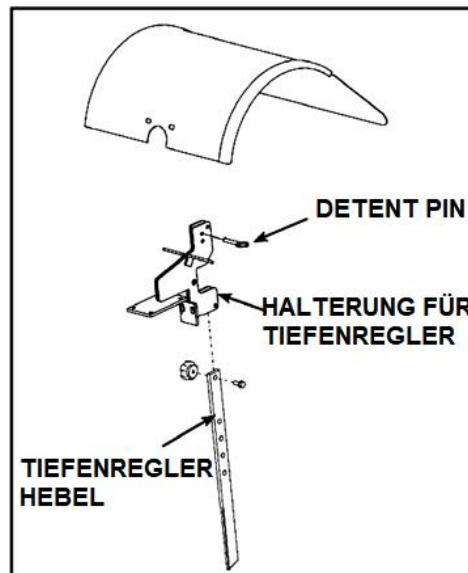


HÖHENVERSTELLUNG DES LENKERS

Stellen Sie die Lenkerhöhe ein.

Die ideale Höhe des Führungsholms hängt von der Körpergröße des Fahrers und der Bearbeitungstiefe ab. So stellen Sie die Lenkerhöhe ein:

1. Schrauben Sie die Muttern ab und entfernen Sie die obere und untere Schraube auf jeder Seite.
2. Richten Sie den Lenker auf die gewünschten Löcher an der unteren Lenkerhalterung aus.
3. Schrauben und Muttern einbauen. Nachziehen.



TIEFENREGLERHEBEL

⚠️ WARNUNG

STELLEN SIE DIE BEARBEITUNGSTIEFE NUR DANN EIN, WENN DIE FAHR SICHERHEITSHEBEL IN DIE NEUTRALE POSITION GEBRACHT WURDEN. STELLEN SIE DEN TIEFENREGLERHEBEL VOR DEM ANLASSEN DES MOTORS IMMER IN DIE TRANSPORTSTELLUNG. D.H. DEN ARRETIERSTIFT IN DAS HÖCHSTE LOCH DES TIEFENREGLERHEBELS STECKEN.

Die Saattiefe wird über die Höhe des Tiefenregulierungshebels gesteuert. So stellen Sie die Bearbeitungstiefe ein:

1. Arretierstift entfernen.
2. Heben Sie den Tiefenregulierungshebel an, um die Zinken auf die gewünschte Bearbeitungstiefe einzustellen.
3. Richten Sie die Bohrung im Tiefenreglerhebel mit der Bohrung in der Tiefenreglerhalterung aus und setzen Sie den Arretierstift wieder ein.

Tiefenregler-Hebel nach unten = flacheres Arbeiten.

Stecken Sie den Arretierstift in das obere Loch des Tiefenregulierungshebels für eine möglichst flache Bodenbearbeitung.

Sie den Arretierstift in ein höheres Loch stecken. Dadurch können Sie flacher pflügen. Halten Sie sich am Lenker fest, um plötzliches Schlingern zu kontrollieren.

- Wenn Unkraut, hohe Gräser, Reben oder andere Materialien die Zinken verstopfen oder blockieren, drehen Sie die Bodenfräse um, um die Vegetation abzuwickeln.

Lassen Sie die Fahrtriebshebel sofort los, wenn sich die Zinken verklemmen oder Sie auf einen Fremdkörper treffen. Stellen Sie die Fahrtriebshebel in die Neutralstellung und schieben Sie den Gashebel in die Stoppstellung, um den Motor abzustellen. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab. Wenn die Zinken zum Stillstand gekommen sind, entfernen Sie Fremdkörper und überprüfen Sie sie auf Schäden.

ANBAUTIPPS

Wenn Sie Ihre Bodenfräse für die Bodenbearbeitung verwenden wollen:

- Pflanzen Sie die Reihen im Abstand von 20" bis 22", um das Wenden zu erleichtern.
- Stellen Sie den Hebel des Tiefenreglers mit dem Arretierstift in eines der höheren Löcher. Dies ermöglicht eine flache Bearbeitung, die notwendig ist, um Unkraut zu überwinden und den Boden aufzubrechen und zu belüften.

4. WARTUNG UND LAGERUNG

WARTUNG

Wenn Sie die Bodenfräse in einwandfreiem Zustand halten, verlängert das ihre Lebensdauer und verhilft ihr zu optimaler Leistung, wann immer Sie Ihren Garten bearbeiten wollen.

Um Ihnen die richtige Pflege der Bodenfräse zu erleichtern, finden Sie auf den folgenden Seiten einen Wartungsplan, Routineinspektionen und einfache Wartungsarbeiten mit einfachen Handwerkzeugen. Andere Wartungsarbeiten, die schwieriger sind oder spezielle Werkzeuge erfordern, werden am besten von Fachleuten durchgeführt und werden normalerweise von einem qualifizierten Mechaniker durchgeführt.

- Eine gute Wartung liegt in Ihrer Verantwortung, eine schlechte Wartung ist eine Einladung zu Problemen. Befolgen Sie gute Werkstattpraktiken.

Halten Sie den Wartungsbereich sauber und trocken.

Vergewissern Sie sich, dass Steckdosen und Werkzeuge richtig geerdet sind. Verwenden Sie für die anstehende Arbeit geeignetes Licht.

- Stellen Sie sicher, dass der Motor ausgeschaltet ist, bevor Sie mit der Wartung oder Reparatur beginnen. Dadurch werden mehrere potenzielle Gefahren vermieden:

Kohlenmonoxidvergiftung durch Motorabgase.

Achten Sie auf eine ausreichende Belüftung, wenn Sie den Motor betreiben. Betreiben Sie den Motor niemals in einem geschlossenen Gebäude.

Verbrennungen durch heiße Teile.

Lassen Sie den Motor und die Auspuffanlage abkühlen, bevor Sie sie anfassen.

Verletzungen durch bewegliche Teile.

Lassen Sie den Motor nicht laufen, wenn Sie nicht dazu aufgefordert werden.

- Lesen Sie die Anleitung, bevor Sie beginnen, und vergewissern Sie sich, dass Sie über die erforderlichen Werkzeuge und Fähigkeiten verfügen.

- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie in der Nähe von Benzin arbeiten, um die Gefahr von Bränden oder Explosionen zu verringern. Verwenden Sie zum Reinigen von Teilen nur ein nicht brennbares Lösungsmittel, kein Benzin. Halten Sie Zigaretten, Funken und Flammen von allen kraftstoffführenden Teilen fern.

- Tragen Sie bei der Durchführung von Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten stets persönliche Schutzeinrichtungen wie Augen-, Hand-, Schuh- und Gehörschutz.

- Prüfen Sie die Pinnen regelmäßig. Sie sollten frei von Kerben und Rissen sein und sicher befestigt werden.

Ziehen Sie alle Bolzen, Muttern und Schrauben regelmäßig nach und überprüfen Sie, ob alle Stifte ordnungsgemäß angebracht sind, um sicherzustellen, dass das Gerät sicher funktioniert.

- Vergewissern Sie sich bei Wartungs- und Servicearbeiten, dass alle Schutzvorrichtungen angebracht sind, bevor Sie die Bodenfräse einsetzen.
- Wenn Ersatzteile für die regelmäßige Wartung und Instandhaltung erforderlich sind, verwenden Sie nur neue Originalersatzteile oder gleichwertige Teile für die Reparatur und den Austausch, damit Ihr Gerät wieder den ursprünglichen Spezifikationen entspricht.
- Der Hersteller und/oder Händler haftet nicht für Verletzungen oder Schäden, die durch die Verwendung von nicht zugelassenen Teilen und/oder Zubehör verursacht werden.
- Ein Erste-Hilfe-Kasten sollte während der Wartungsarbeiten an diesem Gerät leicht zugänglich aufbewahrt werden.

WARTUNGSPLAN

Ihre Bodenfräse wurde vom branchenführenden Hersteller von Motorgeräten für den Außenbereich entwickelt und produziert, um Ihnen jahrelang einen zuverlässigen Betrieb zu ermöglichen.

Wenn Sie Ihre Bodenfräse in einem einwandfreien Zustand halten, verlängert sich ihre Lebensdauer und Sie können eine optimale Leistung erzielen.

Bitte lesen Sie diesen normalen Pflegeplan und beachten Sie die empfohlenen Pflegeintervalle, um die Lebensdauer Ihres Geräts zu verlängern.

Wartungsarbeiten		Jede Verwendu ng	Erster Monat oder 20 Stunden	Alle 3Monate oder 50Stunden	Alle 6Monate oder 100Stund en	Jedes Jahr oder 300Stunden
Spannung des Antriebsriemens	Siehe	√				
	Ändern Sie	√				
Motoröl	Niveau prüfen	√				
	Ändern Sie		√		√	
Luftfilter	Siehe	√				
	Sauber			√(1)	√(1)	
	Ersetzen Sie					√
Pinne Getriebefett	Siehe	√				
	Ersetzen Sie			√		
Reifendruck	Siehe	√				
Zinkenwelle	Sauber	√				
Rad-Achswelle	Schmieren Sie			√		

Hinweis: Bei Verwendung in staubigen Bereichen häufiger warten.

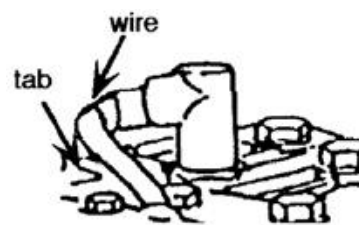
WARTUNG DER BODENFRÄSE



WARNUNG

Um ein versehentliches Einschalten zu verhindern:

Der Motor muss abgestellt und abgekühlt sein, und das Zündkabel muss von der Zündkerze entfernt und gesichert werden, bevor der Motor oder die Ausrüstung überprüft und eingestellt werden.



Die folgenden Informationen helfen Ihnen, die notwendigen Kontrollen und Maßnahmen durchzuführen, die für die Einhaltung der normalen Pflegeempfehlungen für Ihre Bodenfräse erforderlich sind.

Wenn Sie es vorziehen, kann Ihr örtlicher Vertragshändler diese Überprüfungen vornehmen und die erforderlichen Verfahren für Sie durchführen.

RIEMENWECHSEL VORWÄRTS/RÜCKWÄRTS

1. Stellen Sie den Motor ab. Der Motor muss kalt sein.
2. Zündkerzenkabel abziehen und an der Zündkerze befestigen.
3. Entfernen Sie den Riemenschutz.
 - Entfernen Sie den vorderen Riemen von der vorderen Motorriemenscheibe:
 - Ziehen Sie vorsichtig am Rückholseil des Motors, um die Riemenscheibe zu drehen.
 - den vorderen Riemen bei drehender Riemenscheibe aus der Keilrille drücken.
 - den Riemen von der Motorriemenscheibe abziehen.
 - Ziehen Sie den vorderen Gurt nach unten und aus dem Weg.
 - Entfernen Sie den Rückwärtsriemen von der Riemenscheibe des Rückwärtsmotors:
 - Ziehen Sie vorsichtig am Rückholseil des Motors, um die Riemenscheibe zu drehen.
 - bei drehender Riemenscheibe den Rückwärtsriemen aus der Keilrille drücken.



VORSICHT

NEHMEN SIE DIE FRÄSE NICHT IN BETRIEB, BEVOR SIE NICHT DAS MOTORHANDBUCH GELESEN HABEN, DAS IM PAKET MIT DEN ERSATZTEILEN ENTHALTEN IST.



WARNUNG

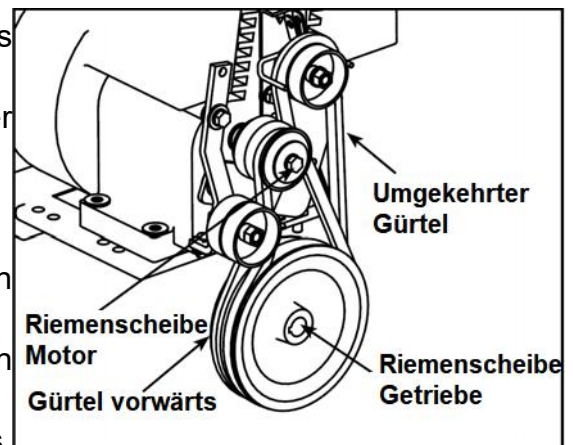
DIE TEMPERATUR DES SCHALLDÄMPFERS UND DER NAHE GELEGENEN BEREICHE KANN 150°F ÜBERSCHREITEN. VERMEIDEN SIE DIESE BEREICHE.



WICHTIG

DER MOTOR KANN ÜBERHITZEN UND BESCHÄDIGT WERDEN, WENN SCHMUTZPARTIKEL DAS KÜHLSYSTEM ODER DAS ROTIERENDE SIEB BLOCKIEREN. LASSEN SIE DEN MOTOR NIE LAUFEN, WENN KEIN KOMPLETTER LUFTFILTER AM MOTOR INSTALLIERT IST.

- Schieben Sie den Riemen von den Riemenscheiben des Motors und den Umlenkrollen ab.
 - Ziehen Sie den Riemen nach unten und von der Getrieberiemenscheibe weg.
 - neuen Umlenkriemen einbauen:
 - Fädeln Sie den Gürtel von unten auf.
 - Legen Sie den Riemen um die Getrieberiemenscheibe in die Rille.
 - Legen Sie den Riemen unter die umgekehrten Riemenführungen.
 - Ziehen Sie vorsichtig am Rücklaufseil des Motors, während Sie den Riemen über den Rand der Motorriemenscheibe in die V-Rille drücken.
 - neuen vorderen Riemen einbauen:
 - Legen Sie den vorderen Riemen in die Rille der Riemenscheibe.
 - Ziehen Sie vorsichtig am Rücklaufseil des Motors, um die Riemenscheibe zu drehen und den vorderen Riemen in die Keilrille zu drücken.
4. Riemenschutz austauschen.
 5. Zündkerzenkabel anbringen.



MOTORWARTUNG

Informationen zur Wartung des Motors finden Sie im Motorhandbuch, das in Ihrem Teilepaket enthalten ist. Ihr Motorhandbuch enthält detaillierte Informationen und einen Wartungsplan für die Durchführung der folgenden Aufgaben:

1. Prüfen Sie den Ölstand vor jedem Einsatz oder nach jeweils 8 Betriebsstunden.
2. Ölwechsel nach den ersten 5-8 Betriebsstunden. Ölwechsel bei warmem Motor. Füllen Sie neues Öl der empfohlenen Qualität ein.
3. Prüfen Sie die Zündkerze jährlich oder alle 100 Betriebsstunden.
4. Luftfilter warten.
5. Halten Sie den Motor und die Teile sauber.
6. Überprüfen Sie den Motor und die Ausrüstung häufig auf lose Schrauben und Muttern und halten Sie diese Teile festgezogen.

MOTOR-KURBELGEHÄUSE PRÜFEN ODER AUFFÜLLEN



WICHTIG

WENN DER MOTOR AB WERK OHNE ÖL AUSGELIEFERT WIRD, MÜSSEN SIE VOR DEM ANLASSEN DES MOTORS MOTORÖL NACHFÜLLEN.

1. Füllen Sie das Öl gemäß dem Motorhandbuch ein. **Nicht überfüllen.** Verwenden Sie ein sauberes, qualitativ hochwertiges Reinigungsmittelöl. **Mischen Sie kein Öl mit Benzin.** Der Ölstand muss voll sein. Prüfen Sie den Ölstand, indem Sie die Öleinfüllschraube entfernen. Der Ölstand sollte bis zum Boden der Einfüllöffnung reichen.
2. Prüfen Sie immer den Ölstand, bevor Sie den Motor starten. Siehe Motorhandbuch für Kapazität und Art des zu verwendenden Öls.

DEICHELGETRIEBEFETT PRÜFEN



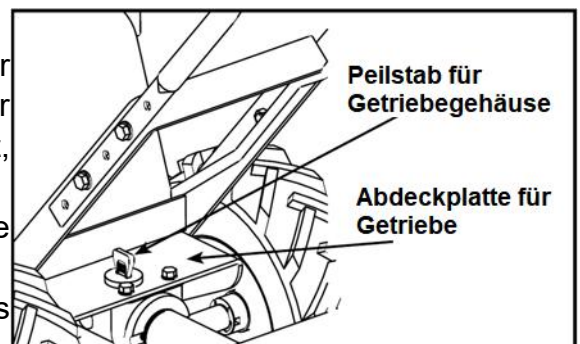
WICHTIG

DAS DEICHELGETRIEBE WIRD AB WERK MIT DER RICHTIGEN MENGE FLÜSSIGFETT AUSGELIEFERT.

WENN SIE DAS SCHMIERFETT AUSTAUSCHEN, FASST DAS DEICHELGETRIEBE 18-22 UNZEN. NICHT ÜBERFÜLLEN.

Prüfen Sie den Fettstand jährlich. So prüfen Sie den Fettstand:

1. Stellen Sie die Deichsel auf ebenen Boden.
2. Entfernen Sie den Messstab für den Fettstand, der sich zwischen den Lenkerhalterungen am Motorträger befindet. Wenn der Fettstand den Peilstab nicht erreicht, füllen Sie bitte Fett nach.
3. Setzen Sie den Fettmessstab wieder in die Einfüllöffnung ein.
4. Beachten Sie, dass das Vorderradgetriebe und das hintere Zinkengetriebe ein gemeinsames Reservoir sind.



Wenn Sie in das vordere Getriebe einfüllen, müssen Sie eine kurze Zeit warten, bis das Fett nach hinten fließt und sich im vorderen und hinteren Getriebe ausgleicht. Der Peilstab zeigt auf ebenem Boden für beide Getriebe korrekt an.

REIFENDRUCK PRÜFEN

Der empfohlene Reifendruck beträgt 20 PSI. Wenn der Reifendruck nicht gleichmäßig ist, zieht die Deichsel zu einer Seite.

SCHMIERUNG

Die ordnungsgemäße Schmierung beweglicher mechanischer Teile ist entscheidend für die richtige Pflege und Wartung. Ölen Sie die gezeigten beweglichen Teile alle 10 Stunden mit einem Öl der Stärke 30.

SAUBERE ZINKENACHSENWELLE

1. Stellen Sie den Motor ab. Der Motor muss kalt sein.
2. Zündkerzenkabel abziehen und an der Zündkerze befestigen.
3. Kippen Sie die Deichsel nach vorne. Blockieren Sie die Pinne so, dass sie auf dem Motorträger aufliegt und die Zinken frei liegen.
4. Entfernen Sie alle Pflanzen, Schnüre, Drähte und anderes Material, das sich auf der Achse zwischen dem inneren Zinkenpaar und der Dichtung am Getriebegehäuse angesammelt haben könnte.
5. Kippen Sie die Pinne wieder in eine gerade Position.
6. Zündkerzenkabel austauschen.

LAGERUNG



WARNUNG

LAGERN SIE DIE PINNE NICHT IN EINEM UNGELÜFTETEN BEREICH, IN DEM KRAFTSTOFFDÄMPFE FLAMMEN, FUNKEN, ZÜNDFLAMMEN ODER EINEN ENTZÜNDETEN GEGENSTAND ERREICHEN KÖNNEN. LASSEN SIE DEN KRAFTSTOFF IM FREIEN AB, ENTFERNT VON ZÜNDQUELLEN, UND VERWENDEN SIE NUR ZUGELASSENE KRAFTSTOFFBEHÄLTER.

FÜR DIE LAGERUNG VORBEREITEN

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, um Ihre Bodenfräse für die Lagerung vorzubereiten. Lesen Sie Ihr Motorhandbuch für detaillierte Anweisungen zur Vorbereitung des Motors für die Lagerung.

1. Schützen Sie Räder und Achsen vor Rost:
 - Entfernen Sie den Sicherungsstift und schieben Sie das Rad von der Nabe.
 - Streichen Sie die Achsen leicht mit Achsfett ein.
 - Schieben Sie das Rad wieder auf die Nabe und setzen Sie den Sicherungsstift ein.
2. Kraftstoffsystem vollständig entleeren nach Anweisungen des Motorherstellers oder fügen Sie einen Kraftstoffstabilisator hinzu, um zu verhindern, dass der Kraftstoff bei längerer Lagerung gummiert.
3. Lassen Sie das Öl ab, solange der Motor noch warm ist. Füllen Sie frisches Öl der empfohlenen Sorte ein.
4. Außenflächen, Motor und Kühlgebläse reinigen.
5. Entfernen Sie die Zündkerze und gießen Sie einen halben Liter SAE 30 Öl in die Zündkerzenöffnung.
6. Verschließen Sie das Loch und ziehen Sie langsam am Starterkabel, um das Öl gleichmäßig im Zylinderkopfbereich zu verteilen.
7. Zündkerze wieder einbauen.
8. Transportieren Sie das Gerät an einen geeigneten Lagerort. Wenn Sie sich für die Verwendung eines Kraftstoffstabilisators entschieden haben und das Kraftstoffsystem nicht entleert haben, befolgen Sie alle Sicherheitshinweise und Lagerungsvorkehrungen in diesem Handbuch, um die Möglichkeit eines Brandes durch die Entzündung von Benzindämpfen zu vermeiden. Denken Sie daran, dass Benzindämpfe zu weit entfernten Zündquellen wandern und sich entzünden können, wodurch Explosions- und Brandgefahr besteht.
9. Wenn die Möglichkeit einer unbefugten Benutzung oder Manipulation besteht, entfernen Sie die Zündkerze und bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf, bevor Sie die Bodenfräse einlagern. Achten Sie darauf, das Zündkerzenloch zu verschließen, um das Eindringen von Fremdkörpern zu verhindern.

5. FEHLERSUCHE

ANLEITUNG ZUR FEHLERSUCHE

Während normale Pflege und routinemäßige Wartung die Lebensdauer Ihrer Bodenfräse verlängern, kann es bei längerem oder ständigem Gebrauch notwendig werden, eine Wartung durchzuführen, damit sie weiterhin ordnungsgemäß funktioniert. In der nachstehenden Anleitung zur Fehlersuche sind die häufigsten Probleme, Ursachen und Abhilfemaßnahmen aufgeführt.

PROBLEM	ABHILFE/MASSNAHME
Motor lässt sich nicht starten	<ul style="list-style-type: none"> • Füllen Sie Gas in den Benzintank. • Zündkerzenkabel an die Zündkerze anschließen • Für einen Kaltstart muss der Gashebel auf Choke stehen
Motor läuft rau, Lebensmittel während Betrieb	<ul style="list-style-type: none"> • Luftfilter reinigen oder ersetzen
Der Motor lässt sich nur schwer starten	<ul style="list-style-type: none"> • Alten Kraftstoff ablassen und durch frischen ersetzen. Am Ende der Saison Benzinstabilisator verwenden • Vergewissern Sie sich, dass das Zündkerzenkabel sicher an der Zündkerze befestigt ist. • Die Fahrsicherheitssteuerungshebel müssen losgelassen werden, um Neutralstellung zum Anlassen des Motors
Motor fehlt oder hat zu wenig Leistung	<ul style="list-style-type: none"> • Heben Sie die Zinken für eine flache Bodenbearbeitung an, indem Sie den Tiefenreglerhebel senken. • Kraftstofftank ausbauen und reinigen • Luftfilter reinigen oder ersetzen • Unsachgemäße Vergasereinstellung, zur autorisierten Motorwerkstatt bringen • Zündkerze austauschen und Abstand einstellen • Benzintank und Vergaser entleeren und auffüllen
Motor schaltet nicht ab, wenn der Gashebel die Steuerung steht auf Stopp	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe Motorhandbuch zur Überprüfung und Einstellung der Drosselklappe Verknüpfung
Pinne bewegt sich beim Starten nach vorne	<ul style="list-style-type: none"> • Die Fahrsicherheitssteuerungshebel müssen losgelassen werden, um Neutralstellung zum Anlassen des Motors
Die Bodenfräse ist beim Fräsen schwer zu kontrollieren (die Maschine springt oder schlingert vorwärts)	<ul style="list-style-type: none"> • Räder in Fräsposition arretieren • Heben Sie die Zinken für eine flachere Bodenbearbeitung an, indem Sie den Tiefenreglerhebel senken.
Zinken drehen sich, Räder drehen sich nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Räder in Fräsposition arretieren • Interner Übertragungsfehler, wenden Sie sich an Ihren Händler
Zinken drehen sich, Räder drehen sich, Pinne bewegt sich nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Senken Sie die Zinken ab, um tiefer zu pflügen, indem Sie den Tiefenregulierungshebel anheben.
Riemen quietschen im Leerlauf und/oder Rückwärtsgang	<ul style="list-style-type: none"> • Die vordere Gurtführung einstellen: <ul style="list-style-type: none"> - den Motor abstellen und den Schalldämpfer abkühlen lassen - Zündkerzenkabel abklemmen und von der Zündkerze sichern - Riemenschutz entfernen - die Fahrsicherheitshebel nach unten ziehen - Biegen Sie die Riemenführung manuell nach vorne, so dass

	<p>zwischen Riemenführung und Riemen ein Spiel von 1/16 Zoll oder weniger verbleibt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Riemenschutz und Zündkerzenkabel ersetzen
Riemen quietschen im Vorwärtslauf	<ul style="list-style-type: none"> • Laschen an der hinteren Gurtführung einstellen - den Motor abstellen und den Schalldämpfer abkühlen lassen - Zündkerzenkabel abklemmen und von der Zündkerze sichern - die Fahrsicherheitshebel in die neutrale Position bringen - Riemenschutz entfernen - Laschen der Rückwärtsgurtführung einstellen: Biegen Sie die Metalllaschen an der Führung des Rückwärtsriemens so, dass der Abstand zum Rückwärtsriemen 1/64 Zoll oder weniger beträgt, während die Fahrsicherheitssteuerhebel losgelassen sind. • Riemenschutz und Zündkerzenkabel ersetzen
Übermäßige Hitzeentwicklung im Getriebe-/Zinkenbereich während der Bodenbearbeitung	<ul style="list-style-type: none"> • Entfernen Sie die Vegetation, indem Sie die Anweisungen im Abschnitt "Reinigen der Zinkenachse" im Abschnitt "Normale Pflege" befolgen. ALLE SICHERHEITSANWEISUNGEN BEFOLGEN • Getriebeöl prüfen und bei Bedarf auffüllen

6. TECHNISCHES DIAGRAMM

Strom	4,1 kW
Umfang der Bodenbearbeitung	480mm
Bodenbearbeitungstiefe	175~350mm
Gewicht	70 kg
Schalten	0, 1, -1
Motor Typ	OHV 4-Takt
Startsystem	Rückspulen
Verdrängung	212cm ³
Motordrehzahl	3600/min
Kraftstoffmenge	3.6 L
Ölmenge	0.6 L
Kraftstofftyp	Bleifreies Benzin
Vibration	<p>Links: 7,48 m/s²</p> <p>Rechts: 7,48 m/s²</p> <p>Messunsicherheit K: 1,5 m/s²</p>
Lärmemission:	<p>Schalldruckpegel: 84,3 dB(A)</p> <p>Schallleistungspegel: 99,8 dB(A)</p> <p>Garantierter Schallleistungspegel: 102 dB(A)</p> <p>Messunsicherheit K=2dB(A)</p>

7. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



BUILDER SAS

32 rue Aristide Bergès - Z.I. du Casque - 31270 Cugnaux - Frankreich

Tel: +33 (0) 5.34.508.508 Fax: +33 (0) 5.34.508.509

festzustellen, dass die nachstehend bezeichnete Maschine:

BENZIN-BODENHACKEN UNDMOTORFRÄSEN

FRTF220-1

S/N: 20240713898-20240713947

Entspricht den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42 / EG und den nationalen
Umsetzungsvorschriften;

Entspricht auch den Bestimmungen der folgenden europäischen Richtlinien:

Zur EMV-Richtlinie 2014/30 / EU

Emissionsrichtlinie (EU) 2016/1628 & 2018/989/EU

Richtlinie 2000/14/EG Anhang VI, 2005/88/EG

Garantierter Schallleistungspegel: 102dB(A)

Außerdem entspricht es den europäischen Normen, den nationalen Normen und den folgenden
technischen Vorschriften:

EN709:1997/A4: 2009

EN55012:2007/A1:2009

EN61000-6-1:2007

Cugnaux, 18/06/2024

Philippe MARIE / PDG

Der Name der Person, die das technische Dossier besitzt: Julia Zou

8. GARANTIE



GARANTIE

Der Hersteller gewährleistet das Produkt für einen Zeitraum von 5 Jahren ab dem ursprünglichen Kaufdatum gegen Material- und Verarbeitungsfehler. Die Garantie gilt, wenn das Produkt für den Hausgebrauch verwendet wird. Die Garantie gilt nicht für Ausfälle aufgrund von normalem Verschleiß und Beschädigungen.

Der Hersteller erklärt sich bereit, Teile zu ersetzen, die vom benannten Händler als defekt beurteilt werden. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für den vollständigen oder teilweisen Ersatz der Maschine und/oder für etwaige Folgeschäden.

Die Garantie gilt nicht für Ausfälle aufgrund von :

- unzureichender Wartung.
- anormaler Montage, Einstellung oder Betrieb des Produkts.
- Teilen, die einem normalen Verschleiß unterliegen.

Die Garantie gilt nicht für:

- Versand- und Verpackungskosten.
- die Verwendung des Werkzeugs für einen anderen Zweck als den, für den es entwickelt wurde.
- die Verwendung und Wartung der Maschine auf eine Weise, die nicht in der Bedienungsanleitung beschrieben ist.

Aufgrund unserer Politik der kontinuierlichen Produktverbesserung behalten wir uns das Recht vor, Spezifikationen ohne Vorankündigung zu ändern oder zu modifizieren. Infolgedessen kann das Produkt von den hierin enthaltenen Informationen abweichen, aber Änderungen werden ohne Vorankündigung vorgenommen, wenn sie sich als Verbesserung gegenüber der vorherigen Eigenschaft erweisen.

LESEN SIE DAS HANDBUCH SORGFÄLTIG DURCH, BEVOR SIE DIE MASCHINE BENUTZEN.

Bei der Bestellung von Ersatzteilen geben Sie bitte die Teilenummer oder den Code an, Sie finden diese in der Ersatzteilliste in diesem Handbuch. Bewahren Sie den Kaufbeleg auf; ohne diesen ist die Garantie ungültig. Um Ihnen bei Ihrem Produkt zu helfen, laden wir Sie ein, uns telefonisch oder über unsere Website zu kontaktieren:

- **+33 (0)9.70.75.30.30**
- **<https://services.swap-europe.com/contact>**

Sie müssen ein "Ticket" über ihre Plattform erstellen.

- Registrieren Sie sich oder erstellen Sie Ihr Konto.
- Geben Sie die Werkzeugreferenz an.
- Wählen Sie den Betreff Ihrer Anfrage.
- Erklären Sie Ihr Problem.
- Fügen Sie diese Dateien bei: Rechnung oder Kaufbeleg, Foto des Kennzeichnungsschildes (Seriennummer), Foto des benötigten Teils (zum Beispiel: Steckerstifte des Transformators).



9. PRODUKTAUSFALL

WAS SOLL ICH TUN, WENN MEINE MASCHINE AUSFÄLLT?

Wenn Sie Ihr Produkt in einem Geschäft gekauft haben:

- a) Leeren Sie den Kraftstofftank.
 - b) Vergewissern Sie sich, dass Ihre Maschine vollständig (Zubehör wird mitgeliefert) und sauber ist! Wenn dies nicht der Fall ist, wird die Reparaturwerkstatt die Maschine ablehnen.
- Erscheinen Sie im Geschäft mit der kompletten Maschine inklusive Quittung oder Rechnung.

Wenn Sie Ihr Produkt auf einer Website gekauft haben:

- a) Leeren Sie den Kraftstofftank
- b) Vergewissern Sie sich, dass Ihre Maschine vollständig (Zubehör wird mitgeliefert) und sauber ist! Wenn dies nicht der Fall ist, wird die Reparaturwerkstatt die Maschine ablehnen.
- c) Erstellen Sie ein SWAP-Europe Kundendienstdossier (Ticket) auf der Website: <https://services.swap-europe.com>. Wenn Sie den Antrag auf SWAP-Europe stellen, müssen Sie die Rechnung und das Foto des Namensschildes beifügen.
- d) Wenden Sie sich an die Reparaturwerkstatt, um die Verfügbarkeit sicherzustellen, bevor Sie die Maschine entfernen.

Begeben Sie sich mit der komplett verpackten Maschine zur Reparaturstation, zusammen mit der Kaufrechnung und dem Stationsübernahmebogen, der heruntergeladen werden kann, sobald die Kundendienst-Anforderung auf der Website von SWAP-Europe gestellt wurde

Für Maschinen mit Ausfall von BRIGGS & STRATTON-, HONDA- und RATO-Motoren beachten Sie bitte das Handbuch.

Die Reparaturen werden von den zugelassenen Motorenherstellern dieser Hersteller durchgeführt, siehe deren Website:

- <http://www.briggsandstratton.com/eu/fr>
- <http://www.honda-engines-eu.com/fr/service-network-page;jsessionid=5EE8456CF39CD572AA2AEEDFD290CDAE>
- <https://www.rato-europe.com/it/service-network>

Bitte bewahren Sie die Originalverpackung für die Rücksendung an den Kundendienst oder verpacken Sie Ihr Gerät in einen ähnlichen Karton mit den gleichen Abmessungen.

Wenn Sie Fragen zu unserem Kundendienst haben, können Sie eine Anfrage auf unserer Website <https://services.swap-europe.com> stellen

Unsere Hotline steht Ihnen weiterhin unter +33 (9) 70 75 30 30 30 zur Verfügung.



10. GARANTIEAUSSCHLUSS

DIE GARANTIE GILT NICHT FÜR :

- Inbetriebnahme und Produkteinstellungen.
- Schäden, die durch normale Abnutzung des Produkts entstehen.
- Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch des Produkts entstehen.
- Schäden, die durch eine Installation oder Inbetriebnahme entstehen, die nicht mit der Bedienungsanleitung übereinstimmt.
- Vergaserbedingte Ausfälle über 90 Tage hinaus und Verschmutzungen des Vergasers.
- Handlungen der periodischen und Standard-Unterhaltung.
- Änderungs- und Demontagehandlungen, durch die die Garantie unmittelbar erlischt.
- Produkte, deren ursprüngliche Authentifizierungskennzeichnung (Marke, Seriennummer) verschlechtert, verändert oder entfernt wurde.
- Der Ersatz von Verbrauchsmaterialien.
- Die Verwendung von Nicht-Originalteilen.
- Bruch von Teilen aufgrund von Stößen oder Spritzern.
- Ausfälle des Zubehörs.
- Mängel und ihre Folgen im Zusammenhang mit jeder äußeren Ursache.
- Verlust von Elementen und Verlust durch unzureichende Verschraubung.
- Schneidelemente und Beschädigungen durch das Lösen von Teilen.
- Überlastung oder Überhitzung.
- Schlechte Qualität der Stromversorgung: Spannungsverlust, falsche Spannung, usw.
- Schäden, die dadurch entstehen, dass das Produkt während der für die Reparaturen erforderlichen Zeit nicht mehr benutzt werden kann, und ganz allgemein die Kosten für die Immobilisierung des Produkts.
- Die Kosten für ein Gegengutachten einer Drittpartei auf der Grundlage eines Kostenvoranschlags einer Reparaturwerkstatt von SWAP-Europe
- Die Verwendung eines Produkts, das einen Defekt oder Bruch aufweist, der nicht sofort von SWAP-Europe gemeldet und/oder repariert wird.
- Verschlechterung durch Transport und Lagerung*.
- Seilzugstarter über 90 Tage.
- Öl, Benzin, Fett.
- Schäden durch die Verwendung von ungeeigneten Kraft- oder Schmierstoffen.

* * Gemäß der Transportgesetzgebung müssen Transportschäden den Transporteuren innerhalb von maximal 48 Stunden nach Entdeckung per Einschreiben mit Rückschein gemeldet werden.

Dieses Dokument ist eine Ergänzung zu Ihrem Merkblatt, das keine erschöpfende Liste darstellt.

Achtung: Alle Bestellungen müssen in Anwesenheit des Zustellers überprüft werden. Im Falle einer Ablehnung müssen Sie einfach die Lieferung ablehnen und Ihre Ablehnung mitteilen.

Zur Erinnerung: Reservierungen schließen eine Benachrichtigung per Einschreiben A/R innerhalb von 72 Stunden nicht aus.

Informationen :

Thermische Geräte müssen zu jeder Jahreszeit winterfest gemacht werden (Service auf der SWAP-Europe Website verfügbar). Batterien müssen vor der Lagerung aufgeladen werden.

FEIDER



CE

BUILDER SAS
32 rue Aristide Bergès - Z.I. du Casque - 31270 Cugnaux - Frankreich
Hergestellt in der PRC